

es Euch gut gehen, so lange Ihr lebt. Vergönnt uns, daß wir Euch als unsere Gäste betrachten und Euch nach besten Kräften bewirthen werden.“ Dann sprach er zum Wirth: „Wirth, jetzt stelle uns Deine Küche und Vorrathsräume zur Verfügung. Du hast noch Rum, Cognak und Wein. Wir wollen einen tüchtigen Bunsch brauen. Es soll Dein Schaden nicht sein, wir werden Dich nobel bezahlen, — und nun Musik vor!“

Da kam eine ganze Bande kleiner Musikanten zum Vorschein. Sie pflanzten sich gerade dem Kapitän gegenüber auf und stimmten eine Weise an, so wunderbar schön und so lustig, daß die Zuhörer laut aufjubelten. Dem Kapitän fuhr es in die Beine, er umfaßte den Condukteur und fing an, mit ihm zu walzen. Der Maschinenmeister umfaßte den Heizer, die Steuerleute die Bootleute und Alle walzten hinter ihrem Kapitän her. Die Zwerge machten Platz, sie sprangen auf Tische und Bänke, jubelten, schwenkten die Rappen und riefen: „Hoch lebe der Kapitän, das Geburtstagskind!“

Da trappelte und polterte es wieder die Treppe herunter und herein in den Salon traten je vier Zwerge mit einem Topfe auf den Schultern. Alle